

(Read ebook) Der Hass auf den Westen: Wie sich die armen Vlker gegen den wirtschaftlichen Weltkrieg wehren

Der Hass auf den Westen: Wie sich die armen Vlker gegen den wirtschaftlichen Weltkrieg wehren

Von Jean Ziegler

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*

Jean Ziegler Der Hass auf den Westen

Wie sich die armen Völker gegen den
wirtschaftlichen Weltkrieg wehren

GOLDMANN

DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #77853 in BcherVerffentlicht am: 2011-03-14Abmessungen: 7.20 x .98b x 4.92l, Einband: Taschenbuch288 Seiten | File size: 74.Mb

Von Jean Ziegler : Der Hass auf den Westen: Wie sich die armen Vlker gegen den wirtschaftlichen Weltkrieg wehren before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Hass auf

den Westen: Wie sich die armen Vlker gegen den wirtschaftlichen Weltkrieg wehren:

.deWir erleben eine Zeit der Wiederkehr der Erinnerungen. Pltzlich besinnen sich die Vlker auf die Demtigungen, die Schrecken, die sie in der Vergangenheit erlitten haben. Sie haben sich entschlossen, vom Westen Rechenschaft zu fordern. Jean Zieglers Buch ist eine gnadenlose Abrechnung mit der Unsensibilit, Gleichgtigkeit und Blindheit des Westens im Umgang mit den Lndern des Sdens, womit hier in erster Linie die Staaten Afrikas und Lateinamerikas gemeint sind. Das verwundete Gedchtnis der einstigen Kolonialvlker ist zu einer geschichtsmchtigen Kraft geworden, konstatiert der Schweizer Soziologe und Sozialdemokrat, der jahrelang fr die UN-Menschenrechtskommission als Sonderbotschafter fr das Recht auf Nahrung gearbeitet hat. Aus eigener Anschauung wissend wovon er spricht, prangert Ziegler leidenschaftlich die verheerenden Auswirkungen einer kannibalistischen Weltordnung des globalisierten Finanzkapitals an und zeigt viel Verstndnis fr den Hass, der dem Westen entgegenschlgt. Nicht fr den pathologischen Hass von al-Qaida und Co. wohlgermerkt, sondern den von ihm so bezeichneten vernunftgeleiteten Hass, dem er auch positive Seiten abgewinnen kann. Denn er sei dazu geeignet, Identitt zu schaffen und knne eine Kraft von beachtlicher Effizienz werden, wie er am Beispiel Boliviens unter der Fhrung des im Westen berwiegend als Kommunist verpnten Indio-Prsidenten Evo Morales demonstriert, fr den der renommierte Menschenrechtsaktivist ganz unverhohlen eine Menge Sympathie zeigt. Ein provokantes und unbequemes Buch, fr das Jean Ziegler nicht von ungefhr mit dem Literaturpreis fr Menschenrechte ausgezeichnet wurde. Arnold AbstreiterPressestimmenDas auftrttelnde Pldoyer des Globalisierungskritikers. (SAT 3)KurzbeschreibungAusgezeichnet mit dem Literaturpreis fr Menschenrechte 2008Auf dem Nhrboden gegenseitigen Unverstndnisses und in dem Bewusstsein jahrhundertelanger Verachtung und Unterdrckung wchst der Hass der Armen und Entrechteten auf den Westen mit weitreichenden Folgen fr die globale Friedenspolitik. Auf seiner Suche nach Antworten nimmt Jean Ziegler seine Leser mit auf eine lange Reise, die von den internationalen Konferenzen in New York und Genf bis in die entlegendsten Drfer Nigerias und Boliviens fhrt. Przise und engagiert formuliert der Bestsellerautor unbequeme Wahrheiten, denen die reichen westlichen Lnder sich stellen mssen zum Wohle aller.